

Scranton Wochenblatt.

Segründet 1865.

Established 1865.

28. Jahrgang.

Scranton, Pa., den 16. September 1892.

Nummer 37.

Unsere neuen Herbst-Vorräthe

sind jetzt eingetroffen und verdienen spezielle Erwähnung für Reichhaltigkeit, Schönheit, Gute Arbeit und Niedrige Preise.

Wir haben während der vergangenen Woche Waaren im Werthe von \$30,000.00 erhalten und sind begierig, daß Jedermann dieselben sieht.

Davies & Griffin, 228 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Dr. Weblau, Deutscher Arzt,
No. 322 Mulberry Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 10 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Nachmittags.

Dr. G. E. Koos, in Deutschland approbierter Arzt
Office und Wohnung: 232 Adams Avenue, direkt dem Courthouse gegenüber.
Sprechstunden: bis 9 Uhr Morgens, 12-14 Nachmittags, 18-9 Abends, Telefon No. 3286.

Dr. G. Edgar Dean, Spezialarzt für Augen-, Nasen-, Ohren- und Halsleiden,
hat in Deutschland und Oesterreich studirt und spricht Deutsch.
Office: 501 Spruce Straße.
Sprechstunden: 9-12 Morgens, 2-5 Nachm.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt,
429 Lackawanna Ave., Zweiter Stod.
Office Stunden: 9-11 Vormittags, 2-30 Nachmittags und 7-9 Abends, Telefon No. 3292.

Dr. Geo. Lugenburger, Deutscher Zahnarzt,
431 Spruce Straße, Zimmer 6, Alle jahreszeitlichen Krankheiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantiert.
Die Deutschen sind freundlich eingeladen.

Deutsche Apotheke von C. Lorenz,
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.
Daniel G. Gelbert, geprüfter deutscher Apotheker und Chemik,
403 E. Washington Avenue Ecke River Straße.

Dem Anfertigen von Rezepten bei Tag und Nacht besondere Aufmerksamkeit gewidmet.
Reinste Arzneimittel und Patentmedikamente so billig wie sonstwo. Telephone No. 74.
Herrmann Oshaus, Deutscher Rechts-Anwalt,
Zimmer 51, Commonwealth Gebäude, Scranton, Pa.

Das in Deutschland studirt und spricht Deutsch
W. G. Ward, S. G. Horn, WARD & HORN, Rechts-Anwälte,
Office, 429 Lackawanna Ave., Ecke Langs neues Gebäude.
A. A. Zimmerman, Rechts-Anwalt,
Office: Liberty Gebäude, Wyoming Ave.

Officestunden den ganzen Tag. Kollektionen pünktlich besorgt.
Conrad Schröder, Baumeister und Contractor,
übernimmt Rekonstruktion von Häusern und Holz- und Metall-Reparaturen in kürzester Frist.

"Die Office"
von **George Kinbad,**
105 Wyoming Avenue.
Für die ausgezeichneten Getränke und Cigarren werden verabschiedet.
Kalte und warme Speisen und Küchlein während der Saison.
Um geneigte Kundenschaft ersucht ergebenst
George Kinbad

Bestern Dressfedern.
Unter den zwei Oarladungen zugewandte, Fleisch, das wir Montag und Donnerstag erhalten, empfangen wir täglich frisch geschlachtetes Fleisch vom Lende, frische und Kalt-Lier, Butter, Käse und Landprodukte überhaupt. Wir haben ferner einen Vorrath der besten Bologna Würst, frische und getrocknete Schinken, Rippen, Schmalz, Rindfleisch etc. Unser Bolognawürst übertrifft alle andere.
Date & Co., 101 Lackawanna Avenue.

Willkürbare Nachrichten.
— Eine dreiwöchentliche Sitzung des Criminalgerichtes begann am Montag.
— Frau E. S. Hansen eröffnet hier am 20. September einen Kindergarten.
— Die Boten werden in Willkürbare an Park Avenue eine katholische Kirche bauen, die \$50,000 kosten soll.
— Das neue Opernhaus wurde Samstag Abend in brillanter Weise eröffnet. Die gesammelte Einnahme ist prächtig.
— Ein 18jähriger Bole, Adam Kostolny, wurde am Dienstag in den Bahnen des Gaylord Breckers zu Tode gequetscht.
— Der Narr Thomas Rooney von Plymouth, welcher sein gesammtes Vermögen auf den Klopffechter Sullivan verwettet und verloren hatte, beging am Donnerstag Selbstmord, indem er sich vergiftete.
— Gypsie Lofus wurde am Mittwoch von Harry Edwards fürstlich mißhandelt. Die Beteiligten sind von der District Keystone und waren miteinander an einer „Sprache“.
— In Plymouth brannten am Mittwoch Morgen die Wohnhäuser von Mark Sanders und John Foley nieder und ein angrenzendes Gebäude von Thomas Corbett ward schwer beschädigt.
— Der Sturm am Dienstag Abend war hier so heftig, daß der Aufenthalt im Freien gefährlich war, denn die Luft war voll von Trümmern; Räume wurden umgeweht und viele Fenster-scheiben zertrümmert.
— Zwei Knaben namens Haslam und Davis, resp. 7 und 10 Jahre alt, stiegen am Dienstag in Plymouth in einen alten Brunnen und ertranken durch angefallene Gase, ehe sie auf die Oberfläche ihrer Kameraden befreit werden konnten.
— Jahre lang litt ich an einem heftigen Magen-Katarrh. Nachdem ich mehrere Flaschen Dr. August König's Hamburger Tropfen genommen hatte, war ich wieder vollständig hergestellt.
— Paul Weber, 295 Barraber-Straße, Chicago, Ill.

— Von Willkürbare wird wiederholt berichtet, daß man dort die Entdeckung Amerikas am 12. Oktober feiern wird. Demnach scheint der Beschluß des Congresses, der eine solche Feier auf den 21. Oktober festsetzt, noch nicht in dem Hinterwald bekannt zu sein.
— Infolge der aggressiven Maßregeln der Reading Combination ist ein Ausfall der Passagier-Conduktoren an der Lehigh Valley Bahn wahrscheinlich geworden. Es haben viele derselben bereits ihre Stellen niedergelegt, weil sie den anstrengenden Dienst nicht mehr aushalten können.
— Vor einigen Tagen ward der Geldschrank in dem Store von D. V. Stull zu Ward Creel gesprengt und \$1000 in Geld und Werthsachen geraubt. Die Detektivagentur von Barringer & O'Brien hat Wesley Pratt und Charles Johnson als die Thäter eingefangen.
— In der Wohnung des Fräulein Harneß, die an Page Straße in Kingston bei ihrer Schwägerin, Frau Bailey, wohnte und sich durch Unterdrückung ernährte, erkrankte am Donnerstag Abend ein Gattinsohn. Frau Bailey wurde so schlimm verbrannt, daß sie im folgenden Morgen starb, und Fräulein Harneß trug gleichfalls schwere Wunden davon.
— In der Wohnung des Fräulein Harneß, die an Page Straße in Kingston bei ihrer Schwägerin, Frau Bailey, wohnte und sich durch Unterdrückung ernährte, erkrankte am Donnerstag Abend ein Gattinsohn. Frau Bailey wurde so schlimm verbrannt, daß sie im folgenden Morgen starb, und Fräulein Harneß trug gleichfalls schwere Wunden davon.

Katarrh kann nicht geheilt werden
durch lokale Applikationen. Da sie den Sitz der Krankheit nicht erreichen können, Katarrh ist eine Blut oder Konstitutions-Krankheit, und um sie zu heilen, müßt ihr innerliche Heilmittel nehmen. Hall's Katarrh Kur ist keine Quacksalber Medizin. Sie wurde seit Jahren von einem der besten Ärzte dieses Landes verordnet und ist ein regelmäßiges Rezept. Sie besteht aus den besten bekannten Tonica, verbunden mit den besten Blutreinigungsmitteln, die direkt auf die Schleimhäute wirken. Die vollkommene Verbindung der zwei Bestandtheile ist es, was sich wunderbare Resultate bei der Heilung von Katarrh hervorbringt. Kost Euch Zeugnisse unten stützen.
Dr. J. Cheney & Co., Eigenth. Toledo, O.
Verkauf von Apothekern Preis 75 C.

Deutsche Briefliste.
Leo Almqvist, Christ Armbrust, William Stein, Geo. Deffum, J. Friedman, Karl Denzler, A. Weil, Kate Schöfer.

Aus dem oberen Thale.
— Frank Kiefer von Priceburg ist wieder einmal verdrückt geworden und machte am Donnerstag den Versuch, den Del. & S. Bahnhof an genannter Ortschaft zu demoliren. Man brachte ihn nach dem Gefängnis und wird ihn wahrscheinlich wieder nach Danville senden.
(Carbonale Correspondenz.)
— Der Trübel zwischen der Postal Telegraph und der Carbonale Traction Compagnie ist gütlich beigelegt worden.
— 35 Begräbnisse fanden vergangene Monat hier statt; neun der Begraben waren von außerhalb der Stadt.
— Unsere Stadt besitzt eine italienische Musikkapelle und dieselbe hat einen prominenten Musiker von Boston als Instruktur ange stellt.
— Die Republikaner des vierten Legislative-Districtes hatten am Samstag ihren Convent in Carbonale und nominirten Louis W. Gramer von hier zu ihrem Kandidaten.
— Die Republikaner des vierten Legislative-Districtes hatten am Samstag ihren Convent in Carbonale und nominirten Louis W. Gramer von hier zu ihrem Kandidaten.
— Der Stadtrath war am Montag Abend in Sitzung und gestattete der Traction Compagnie das Begehrte durch Salem Avenue, zwischen Main und Church Straßen; Nord Main Avenue bleibt unberührt.—Den Contract für den Umbau der Stadthalle erhielt W. D. Stevens von Binghamton, dessen Angebot \$13,100 war, nebst \$1250 für Fertigstellung des Hofraumes, also zusammen \$14,350. Dies hat Unzufriedenheit erzeugt, da G. S. Tryon, ein hiesiger Steuerzahler, sich erhoben hatte, die Gesamtarbeit für \$14,200 zu thun.

Wittston.
— Um einviertel nach 9 Uhr am Sonntag Abend brach in dem Maschinenraume des Train Kohlenbrechers an der Junction ein Feuer aus, das sich rasch nach dem Kesselhaus und dem Turme, in dem der Aufzugsapparat sich befindet, ausbreitete und an dem trockenen, zum Theil ölgetränkten Holze rasche Fortschritte machte. Die gesammte Wittston Feuerwehrgesellschaft, unter der Leitung von Wm. J. Kell, ehe sie das Feuer unter Controlle brachte; das angrenzende Eigenthum aber wurde durch ihre Anstrengungen grettet und die Dampfbojen-Gebäude an der Junction blieben unversehrt.
Das Aufzugs- und das Maschinenhaus wurden total zerstört und das Kesselhaus derart beschädigt, daß dessen Neubau nöthig ist. Die Holzbleichung des Schachtes verbrannte ebenfalls. Unten in der Grube fand sich eine Schauer mit 46 Eiern und man glaubt, daß sämtliche Thiere durch den Rauch, der sich trotz dem Einstellen des Ventilationsbetriebes in den Schacht hinab lag, erstickten.
Das Feuer entstand jedenfalls durch einen Funken aus der Lampe eines der Arbeiter, durch den das Del an einer Arbeitsbank in Brand gesetzt wurde. Der Train Schacht ist Eigenthum der Newton Kohlen Co., die zum Theil aus auswärtigen Kapitalisten besteht. Man schätzt den Verlust auf \$50,000, der durch Versicherung gedeckt ist. Etwa 500 Männer und Knaben werden durch die Feuersbrunst außer Arbeit gesetzt.

Neueste Ausland.
— Der Hamburger Korrespondent des „Standard“ meldet unter dem 13. d. Mts.: „Heute wurden hier 710 neue Ernteanträge, 227 Todesfälle und 361 Verurtheilungen angezeigt. Gegenwärtig befinden sich noch 3123 Cholera-kranken unter Behandlung. Drei Viertel dieser Patienten sind Frauen und Kinder. Es herrscht abermals heißes Wetter. Der Thermometer zeigte heute 82 Grad im Schatten an. Bis jetzt sind noch keine Anzeichen des Wiederaufstehens des Hamburger Handels wahrnehmbar.
— Am Dienstag Morgen halb 4 Uhr wurde der deutsche Kaiser von seiner Frau mit einer Tochter beschenkt—die erste nach sechs Söhnen.
— Nach den amtlichen Cholera-Ziffern erkrankten am Samstag im russischen Reich 2810 Personen, 2844 weniger als am Freitag, während 1326 Personen, 1184 weniger als am Freitag, starben. Am Montag wurden in St. Petersburg 64 Ernteanträge, 2 mehr als am 11., und 27 Todesfälle, 1 weniger als am 11., gemeldet.
— In Frankreich ist die Seuche in rascher Abnahme begriffen.
— Im Krankenhaus in Moabit (Berlin) befand sich am Dienstag kein einziger Cholera-Patient mehr.
— In anderen Theilen des deutschen Reiches sind nur ganz vereinzelte Cholerafälle aufgetreten und zwar waren sie meist direkt von Hamburg eingeschleppt.

Serichtliches.
— Eine Argument- & Gerichts-Sitzung wird nächsten Montag beginnen. Die Großgeschworenen werden ebenfalls am Montag sich zur Vernehmung versammeln. Bis jetzt liegen etwa 100 Anlagen zur Erwägung vor, welche Zahl sich bis Montag wahrscheinlich verdoppelt wird.
Das Criminalgericht tritt am zweiten Montag im Oktober zusammen. Der Prozeß gegen Frau Bouison, welche der Ermordung ihres Gatten angeklagt ist, wird einer der ersten sein.

Wayne County.
— Der alte Veteran Richard Ward von Cherry Ridge beging am Samstag Selbstmord, wahrscheinlich in einem Anfälle von Geistesstörung.
— Das Projekt einer Lackawanna, Lake Ariel & Honesdale Bahn ist durchaus nicht eingeschlagen, sondern die Bahn wird wahrscheinlich vor dem 1. Oktober kontraktlich vergeben werden. Zu Angeboten für das Hotel am Lake Ariel und auf Irving Cliff soll aufgefördert werden, sobald Architekt Brown von Scranton die Pläne fertig hat.
— Am Montag Morgen 4 Uhr fand man etwa zwei Meilen nördlich von White Mills die Leiche von Harry B. Dr., eines Telegraphisten der Erie Compagnie in Honesdale. Der ging am Sonntag nach Hawley, wo seine Frau und Kind sich befanden; man glaubt, daß er bei der Rückkehr am Montag Morgen einen Koblung zur Fahrt benutzen wollte und unter dieäder geschleudert wurde. Er war 26 Jahre alt.

Von der Südseite.
Herr Charles Schreiber weilt bei seinem Sohne, Rev. Schreiber von Shelby, Ohio, zum Besuch.
Rev. J. Kolb, Gattin und Tochter weilen zur Zeit bei ihrem Sohne, Dr. J. J. Kolb, auf Besuch.
Herr Joseph Klein und Fräulein Cecilia Zwid wurden am Donnerstag Morgen von Pastor Stopper getraut.
Conrad Vellersheim ist vom Mayor als Spezialpolizist eingeschworen worden.
Fräulein Mary Lauder und Herr Wm. Griser wurden am Mittwoch vergangener Woche durch Herrn Pastor Bruder zu einem Ehepaar vereint.
Die Zahl der Staats-, County- und Wirtshaus-Steuern für die 11. Ward an Carl R. Hill, 618 Cedar Avenue, und vermindert Kosten. 36,3.

Frau Paul Heinrich, geb. Kellermann, starb in ihrer Wohnung an Pittston Avenue am Mittwoch Abend, hinterließ einen Gatten und ein Kind von zwei Jahren. Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag statt.
Die Südseite Handelsbehörde wird dem Projekt einer Vereinigung sämtlicher Handelsbehörden von Scranton nicht bestimmen, sondern sich darauf beschränken, die Interessen der Südseite zu fördern.
Peter Noll von Hiderly Straße starb am Montag Morgen im Alter von über 63 Jahren und mit Hinterlassung einer Wittve mit fünf Kindern. Das Begräbniß fand Mittwoch Morgen im katholischen deutschen Friedhofe der 20. Ward statt.
Sophia, die Gattin von Anton Häfner von Maple Straße, starb Freitag Morgen um 7 Uhr im Alter von 25 Jahren. Das Ehepaar war kaum zwei Jahre verheiratet und hatte erst vor einigen Monaten ein Kind verloren. Das Begräbniß fand Sonntag Nachmittag im deutschen katholischen Friedhofe statt.
Im Alter von 38 Jahren starb am Freitag der bekannte Maschinist Philip Gamm von Pittston Avenue, welcher als Säugling von Deutschland hierher kam. Der Verlorne hinterläßt eine Wittve mit neun Kindern und wurde am Montag Morgen im katholischen Friedhofe in der 20. Ward beerdigt.

Die Parl. Commisäre hatten am Samstag Abend eine Sitzung in der Office von Connell & Co. Thomas J. Moore wurde zum Präsidenten, Daniel P. Mannig zum Sekretär ernannt. Es wurde beschlossen, den Part zu Ehren von Wm. Connell als den „Connell Part“ zu benennen und einen Jaun um denselben zu errichten, sobald der Stadtgeometer die Straßenlinien ausgegeben hat. Matthew Malia von der 19. Ward wurde mit einem Salair von \$800 zum Gärtner ernannt.
Während Herr Emil Schmidt am Donnerstag Abend zeitweilig in der Wirtschaft seines Bruders Ferdinand an Prospect Avenue beschäftigt war, kamen drei Kerle hinein, die Getränke verlangten; dieselben waren angetrunken und Emil schlug ihnen das Gesicht ab. Sie gingen dann Streit an und im Verlauf desselben ward einer dem Emil ein Bierglas an den Kopf. Die Wunde blutete so reichlich, daß er aus Schwäche niedersank. Zwei der Kerle, Mack Gibbons und Patrick Connolly von Bellevue, wurden später verhaftet und um je \$25 bestraft.
Herr John U. Wagner wurde am Montag Abend von der Schulbehörde als Prinzipal der No. 10 Schule in der 19. Ward ernannt und nimmt die Stelle von John J. Murphy ein, welcher resignirte. Der neue Lehrer ist kein Fremdling auf der Südseite, da er dort vor beiläufig 27 Jahren geboren wurde; auch wird er als mehrjähriger Träger des „Wochenblatt“ anfangs der 80er Jahre noch Bielen in der Erinnerung sein. Für das Lehrfach hat sich Wagner durch Absolvierung der Bucknell Universität genügend qualifizirt. Anerkennung verdient auch die Thatsache, daß Herr Hermann Kolb, Schuldirektor der 19. Ward, mit Freude die Gelegenheit ergriß, endlich einmal einen deutschen Lehrer in die Schule No. 10 einzumünzen.
Im Schuhstore von Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

Neueste Muster
von
Pubwaaren
jeder Art.

Reichste Auswahl
von
Damen-Jacken, Capes,
wie auch
Kleiderstoffe,
(DRESS GOODS.)
Unterkleider,
Tuche & Weißzeuge.

In Bezug auf Qualität der Waaren lassen wir uns von dem Namen überlassen und in den Preisquotirungen kann uns Niemand unterbieten.
Neueste deutscher Gewaaren-laden in der Stadt Scranton.

Walter's,
No. 128 Wyoming Avenue,
in der Coal Exchange.

Gebrüder Briegel,
Neueste Muster in
Band-Tapeten,
zu den billigsten Preisen. Ebenso
Blauweiß, Leinöl, Ritt,
Farbe, Firnis, Pinsel, Schlemmreibe,
315 Penn Avenue.

Jacob Vog,
Deutscher Buchbinder
und Geschäftsbücher-Fabrikant,
816 Centre Straße.
Deutsche Bücher und Zeitschriften werden hübsch und dauerhaft eingebunden.

Weichel's Hotel,
Chas. J. P. Weichel, Eigenth.
Nachfolger von Philip Weichel.
Warmer Lunch täglich!
von 10 bis 12 Uhr Vormittags.
No. 236 Penn Avenue,
Scranton, Pa.

John G. Weichel. Thomas Holtzham.
Weichel & Holtzham,
Wholesale und Retail Händler in
ausländischen und einheimischen
Weinen u. Liquören,
234 Penn Ave., Scranton.

General-Agenten für den Ungarischen Mad-bergs-Bakt; und den berühmten Hoffman Haus Biskotte.
Unvergleichliche Rheinweine und C. Larets.
Chas. Schadt. John A. Schadt.
Chas. Schadt & Bro.,
Feuer, Unfälle und Lebens
Versicherung,
No. 2 Library Gebäude, Scranton, Pa.

Benke's Hotel,
215 Penn Ave., Scranton, Pa.
Einem verehrten deutschen Publikum empfehle ich mein Hotel bestens. Die h. h. importirten und einheimischen Biere und andere Getränke, und vorzüglich Cigarren. Besonders preiswürdig sind die von mir selbst importirten
Rhein-, Mosel- und Ungarweine.
Es zeichnet sich aus durch:
Albert Benke.

Gude Parker Notizen.
— Herr George Oberdorfer ist nach mehrjährigem Aufenthalte in New York hierher zurückgekehrt und hat auch sofort Arbeit erhalten.
— Dem 14jährigen William Hughes verschmetterte am Montag Morgen in der Dgford Grube der Hufschlag eines Eisens den Schädel.
— Die Eheleute Michael Nuy von Avenue B verloren am Donnerstag ihr Sohnlein George durch den Tod; das Begräbniß fand am Samstag statt.
— Reife Reife von Hampton Straße trug am Freitag durch eine Explosion von Gindengas in der Pine Brook Reife mehrfache Brandwunden am Oberkörper davon.
— Herr G. Had hat sich von seiner Krankheit erholt und ist wieder im Stande, seine Kunden mit Arbeitschuh- und Schuhwerk überhaupt, wie auch Reparaturen zu bedienen. Wertschätze 1322 Lafayette Straße. 35,6
— Von Storch und Farr, die Beide die Nomination als Repräsentant für den ersten Legislativdistrikt beanspruchten, waren letzte Woche in Harrisburg, doch kam es zu keiner gütlichen Einigung. Nach späteren Berichten ist die Streitfrage zu Gunsten von Farr entschieden worden.
— Frau Catharine Gallagher von Hampton Straße versuchte am Montag Mittag das Bahngelände an Bridgestraße zu kreuzen, trotzdem die Barrieren herabgelassen waren, wobei die Lokomotive No. 49 sie traf und auf die Seite schleuberte. Sie erlag den Verletzungen um 2 Uhr im Hospital.
— Bei der Heimkehr von Keyser Valley am Sonntag Abend 9 Uhr attackirten den Carpentier Jakob Balthes nahe Jackson und Grant Straßen drei Kerle; der eine hielt ihn, der andere riß ihm die Uhr von der Kette, dann entlophen sie. Balthes schrie aus Verzweiflung, aber es kam ihm niemand zur Hülfe.

Von Petersburg.
— Ein 14jähriges Kind der Eheleute Wray von John Straße wurde am Sonntag begraben; es starb an der Ruhr.
— Der Joh. hat letzte Woche die Prämie auf der Fair bekommen für den besten Schläfer und Ausbauer im Schlafes. Der George war dabei.
— Joe Müller und Frau von Webster Avenue lebte letzte Woche von ihrem Besuch aus Deutschland zurück und sie sind froh, daß sie über Bremen und nicht über Hamburg zurück kamen.
— Frau E. L. Smith, früher in Haverly wohnhaft, giebt Klavierunterricht. Anmeldungen bitte 1315 W. St., Scranton (Petersburg), zu adressiren. 376a
— Frau Elizabeth Ziegler starb am Montag in ihrer Wohnung No. 821 Taylor Avenue. Das Begräbniß fand am Mittwoch von der deutschen M. C. Kirche aus statt. Die Verstorbene hinterläßt ihren Gatten mit sechs Kindern, wovon das jüngste ein Mädchen von acht Jahren ist.
— Letzte Woche wurde der getreue Wächter des Karl Hans, der stets an der Kette im Garten hinter dem Hause lag, in der Nacht durch einen Knudfelsen todtgeschlagen. Der Hans weiß nicht, warum? ob aus Neid oder wegen der Frucht im Garten, die man ohne den Wächter leichter hehlen kann.

Das Thal abwärts.
— Der 17 Jahre alte Patrick Nolan von Aboca ward am Samstag Morgen durch einen Kohlenfall von der Decke in dem No. 13 Schacht auf der Stelle getödtet.
— Der Lackawanna & Old Forge Straßenbahn Compagnie ist letzte Woche vom Staatsdepartement ein Charter bewilligt worden. Die Bahn soll an einem Punkte an der Grenze der Counties Luzerne und Lackawanna beginnen, durch die Townships Old Forge und Lackawanna nach Taylor und von dort nach Hyde Park führen. Als Direktoren sind genannt: John Graham, G. H. Bedford, C. J. Swan, W. G. Gno und L. C. Hoover. Die neue Straßenbahn wird sich wahrscheinlich mit der von Pittston verbinden und dann eine ununterbrochene Linie bis nach Wilkes-barre bilden.
— Der Pole Martosky trug am Samstag Morgen in einer der hiesigen Gruben durch einen Kohlenfall von der Decke schwere Verletzungen davon und wird im Scranton Hospital behandelt.

Freeman
erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der neuesten Waaren, auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verbrauchten Artikel werden garantiert.
Reparaturen an Uhren und Zuckern wird spezielle Aufmerksamkeit geschenkt. Es wird im Geschäft deutsch gesprochen.
C. W. Freeman,
Bisler Block, Ecke Penn Ave. und Sprucestr.

Fred. Summler,
Photographien in allen
Größen—niedrige Preise.
828 Lackawanna Avenue.
Bier-Brauerei
von
Chas. Stegmaier & Söhne,
Wilkesbarre, Pa.

Bang & Co.,
Dampf Bottling Werke,
121 Penn Avenue.
Fabrikanten von
Trauben-Soda, Birg-Wer, Sodawasser, Car-papier, Seifen-Wasser, Weiß-Winger
Ale, Grad Wyle Beer.
Kaugummi und Pfeffer in Flaschen für den Hausgebrauch werden sofort in's Haus geliefert. Telephone No. 592.

Bergeist nicht,
daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Ziegen- und Wunduhren, Schmuck-sachen, Silberwaaren etc. bei
Freeman
erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der neuesten Waaren, auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verbrauchten Artikel werden garantiert.
Reparaturen an Uhren und Zuckern wird spezielle Aufmerksamkeit geschenkt. Es wird im Geschäft deutsch gesprochen.
C. W. Freeman,
Bisler Block, Ecke Penn Ave. und Sprucestr.

Der urfidele Kahlkopf.
Mel: Ich bin ein Preuze etc.
Ich bin ein Kahlkopf! Kennt Ihr meine Platte? Sie ist gebogen wie der Turner Langlois! Nicht falsch, nicht falsch, nicht falsch mit mir! Mit einem Worte, sie ist „glatt wie 'n A. L.“ Und alle schönen Frauen
„Der würd'ge Herr gefällt mir ungemein!“
„Ich bin ein Kahlkopf—will ein Kahlkopf sein!“
Und bin ich auch sehr stark entsetzt von oben, Vom Dalse abwärts hülle ich mich ein; Oft hör ich mich von jungen Damen loben: „Der Plattenbeger geht doch immer fein!“ Und mich ich endlich mit der Spack' heraus, Es ist das „Bell Clothing House“, Giebt Jedermann—ob dickerbaun, ob'fals, Zu billigen Preisen allemal!

Bell Clothing House,
230 Lackawanna Avenue,
Schild zur goldenen Glode.
Establish 1889.
Wechsel, Passage
— und —
Feuer Versicherungs Geschäft
— von —
Wm. F. Kiesel,
No. 515 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.
Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantiert.

Lackawanna Farben Fabrik,
1038 Capouze Avenue, und 424 Spruce Straße, Scranton, Pa.
Farben, Bleiweiß, Firnis, Del etc.
Gute, dauerhafteste Waaren, billige Preise.
Egal, Bang. H. Kappmeyer

Der urfidele Kahlkopf.
Mel: Ich bin ein Preuze etc.
Ich bin ein Kahlkopf! Kennt Ihr meine Platte? Sie ist gebogen wie der Turner Langlois! Nicht falsch, nicht falsch, nicht falsch mit mir! Mit einem Worte, sie ist „glatt wie 'n A. L.“ Und alle schönen Frauen
„Der würd'ge Herr gefällt mir ungemein!“
„Ich bin ein Kahlkopf—will ein Kahlkopf sein!“
Und bin ich auch sehr stark entsetzt von oben, Vom Dalse abwärts hülle ich mich ein; Oft hör ich mich von jungen Damen loben: „Der Plattenbeger geht doch immer fein!“ Und mich ich endlich mit der Spack' heraus, Es ist das „Bell Clothing House“, Giebt Jedermann—ob dickerbaun, ob'fals, Zu billigen Preisen allemal!

Bell Clothing House,
230 Lackawanna Avenue,
Schild zur goldenen Glode.
Establish 1889.
Wechsel, Passage
— und —
Feuer Versicherungs Geschäft
— von —
Wm. F. Kiesel,
No. 515 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.
Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantiert.

Lackawanna Farben Fabrik,
1038 Capouze Avenue, und 424 Spruce Straße, Scranton, Pa.
Farben, Bleiweiß, Firnis, Del etc.
Gute, dauerhafteste Waaren, billige Preise.
Egal, Bang. H. Kappmeyer

Der urfidele Kahlkopf.
Mel: Ich bin ein Preuze etc.
Ich bin ein Kahlkopf! Kennt Ihr meine Platte? Sie ist gebogen wie der Turner Langlois! Nicht falsch, nicht falsch, nicht falsch mit mir! Mit einem Worte, sie ist „glatt wie 'n A. L.“ Und alle schönen Frauen
„Der würd'ge Herr gefällt mir ungemein!“
„Ich bin ein Kahlkopf—will ein Kahlkopf sein!“
Und bin ich auch sehr stark entsetzt von oben, Vom Dalse abwärts hülle ich mich ein; Oft hör ich mich von jungen Damen loben: „Der Plattenbeger geht doch immer fein!“ Und mich ich endlich mit der Spack' heraus, Es ist das „Bell Clothing House“, Giebt Jedermann—ob dickerbaun, ob'fals, Zu billigen Preisen allemal!